

Der Katholische Kirchenrat des Kantons Thurgau an die Katholische Synode

Weinfelden, 20. Oktober 2022

Abschlussbericht über den Verpflichtungskredit für die neue Website

Sehr geehrter Herr Präsident
Sehr geehrte Damen und Herren

An der Herbstsynode 2017 haben Sie einem Verpflichtungskredit über CHF 300'000 zur Entwicklung einer neuen Website bzw. Kommunikationsplattform zugestimmt. An der Synodensitzung vom Frühjahr 2020 haben wir Ihnen in einem Zwischenbericht die ersten Phasen zu diesem Projekt beschrieben. Heute unterbreiten wir Ihnen hiermit den Abschlussbericht zum Verpflichtungskredit.

1 Entwicklung

Nachdem die Synode an ihrer Sitzung vom 30. November 2017 den Kredit gesprochen hatte, evaluierte der Kirchenrat die Firma, welche das Projekt umsetzen sollte. Gestützt auf das eingereichte Detailkonzept sowie den vorgelegten Kostenrahmen entschied sich der Kirchenrat im Dezember 2017, den Auftrag der Firma Mirabit AG mit Sitz in Romanshorn zu erteilen.

Von Mai 2018 bis September 2018 entwickelte Mirabit AG auf der Basis der freien Software (Open-Source) Drupal, einem weitverbreiteten PHP-basierten Content-Management-System (CMS), die Website.

Bereits im September 2018 wurden Kurstage für Pfarreien, Pastoralräume, Fachstellen, Generalsekretariat und *forumKirche* durchgeführt. Während zwei Monaten konnten die Kursteilnehmenden ihre Website mit Inhalten füllen, sodass im Dezember 2018 die Websites der Landeskirche, der Fachstellen und der meisten Pfarreien «live» geschaltet werden konnten.

Ab 2019 wurde die Umsetzung weiterer Funktionen, die als nicht prioritär eingestuft waren, angegangen, wie zum Beispiel die neue Redaktionshilfe für das Pfarreiblatt *forumKirche*. Die Redaktionshilfe konnte nach einer Testphase im August 2019 für alle Pfarreien freigeschaltet werden.

Der enge Kontakt und Austausch zwischen dem Projektleiter Manuel Bilgeri und den Pfarreien respektive den Pastoralräumen ermöglichte es, zwischen 2019 und 2022 viele Ideen und Anregungen der Verantwortlichen vor Ort aufzunehmen, diese sorgfältig zu prüfen und umzusetzen. Hier einige Beispiele von umgesetzten Anregungen:

- Anpassung Design Menüstruktur (Hauptmenü)
- Möglichkeit zum Erstellen von Serienveranstaltungen und wöchentlichen Veranstaltungen (z. B. für Gottesdienste)
- Bild-Slider
- Raumverwaltung, mit der Möglichkeit zugleich Dienstpläne der beteiligten Personen zu erstellen
- passwortgeschützter Bereich der Kirchgemeinden und Pfarreien
- Social Media Buttons
- Möglichkeit für An- oder Abmeldungen bei Veranstaltungen

Bei zwei Bereichen sind erhebliche Mehraufwände entstanden: Die Situation, dass die Vielfalt der pastoralen Einheiten im Kanton Thurgau auf einem Portal zusammengefasst wurde und es dabei galt, die unterschiedlichsten Bedürfnisse zu berücksichtigen, führte zu erheblichen Mehraufwänden. Weiter war die Umsetzung der Redaktionshilfe für das Pfarreiblatt *forumKirche* deutlich komplexer als ursprünglich angenommen. Flexible Gestaltungsmöglichkeiten mussten realisiert werden können, was zusätzliche Funktionen bedingte, welche separat entwickelt werden mussten.

2 Aktueller Stand

Das CMS umfasst heute eine Portalwebsite für die katholische Kirche im Thurgau (kath-tg.ch), dazu Unterseiten für die Katholische Landeskirche und ihre Fachstellen, je eigene Websites für das Pfarreiblatt *forumKirche* (forumkirche.ch) und für 22 pastorale Einheiten (Pfarreien, Pastoralräume und Missionen), ferner eine Portalwebsite für die Römisch-katholische Kirche im Kanton Schaffhausen, die Landeskirche und Stellen (kathschaffhausen.ch) und je eine Website für die zwei Pastoralräume des Kantons Schaffhausen. Somit sind rund 80% der Pfarreien und Pastoralräume des Kantons Thurgau auf der neuen Plattform.

Die Website- und Redaktionshilfe-Administration hat sich bei den Verantwortlichen der Pfarreien und Pastoralräumen gut eingespielt. Die Fachstelle Kommunikation bietet regelmässig Schulungen vor Ort für verantwortliche Personen an. Der Supportaufwand hat sich dadurch massiv verringert. Seit dem 1. Januar 2020 werden umfangreichere Supportanfragen (Aufwand länger als 15 Min.) den Pfarreien und Pastoralräumen in Rechnung gestellt.

3 Schlussrechnung

Stand 31. Dezember 2021		Einnahmen	Ausgaben
iD visuelle Kommunikation GmbH	Vorprojekt		7'778.15
Mirabit AG, Romanshorn	Detaillkonzept / Umsetzung		457'441.50
Christoph Schmitt, Luzern	Expertengespräch		1'192.00
Total Ausgaben			466'411.65
Presseverein/ <i>forumKirche</i>	Anteil an Plattform & Schulung	108'295.60	
Kirchgemeinden und Missionen TG	Eintrittsbeitrag für neue KG	15'950.00	
Röm.-kath. Landeskirche SH	Beitrag an Plattform	52'700.60	
Total Einnahmen		176'946.20	
Netto Ausgaben für Kath. Landeskirche Thurgau			289'465.45
Verpflichtungskredit der Kath. Landeskirche Thurgau		300'000.00	
Verfügbare Restbetrag		10'534.55	

Die Bruttoausgaben für die Webseite von Thurgau, Schaffhausen und *forumKirche* liegen bei CHF 466'411.65. Die Brutto-Mehrausgaben konnten mit den finanziellen Beteiligungen von *forumKirche*/Pressverein, der Landeskirche Schaffhausen und den Eintrittsbeiträgen der Kirchgemeinden und Missionen finanziert werden.

4 Antrag

Der Kirchenrat stellt der Synode folgenden Antrag:

Die Schlussrechnung des Verpflichtungskredits für die Webseite sei zu genehmigen und der Verpflichtungskredit entsprechend abzuschliessen.

KATHOLISCHER KIRCHENRAT DES KANTONS THURGAU

Der Präsident

Die Generalsekretärin

Cyrill Bischof

Michaela Berger-Bühler